

Kein Klo und kein sauberes Wasser

Singapur. Rund 2,6 Milliarden Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sanitären Einrichtungen. An den Folgen mangelnder Hygiene und verschmutzten Wassers sterben nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) jährlich 1,5 Millionen Menschen, vor allem Kinder unter fünf Jahren. »Ein Klo ist die billigste medizinische Vorsorge«, sagte der Unternehmer Jack Sim, Gründer der Weltoilettenorganisation (WTO) in einem am Donnerstag veröffentlichten dapd-Interview. Auf seine Initiative geht der Weltoilettentag zurück, der seit zehn Jahren immer am 19. November begangen wird.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/173905.kein-klo-und-kein-sauberes-wasser.html>